

Quick Wins

Einfache Effizienzbooster
mit großer Wirkung
für Ihr Zuhause

Starten Sie heute Ihre Modernisierung

Seite	Titel
3	Die 4 besten Quick Wins
4	Lohnende DIY-Upgrades
5	Für die Effizienz-Perfektionierer
6	Die Maßnahmen im Vergleich
7	Von den QuickWins zum Masterplan
8	Der individuelle Sanierungsfahrplan
9	Fördervoraussetzungen BAFA Einzelmaßnahmen
10	Schritt-für-Schritt zu Ihrer Gebäudemodernisierung

Energieeffizienz muss nicht teuer und kompliziert sein. Die Summe kleiner, einfacher Maßnahmen und Gewohnheiten kann den Unterschied machen – bei einem Einfamilienhaus sind bis zu 18 % Effizienzsteigerungen mit 0 € sinnvoll zu erreichen. Ganz ohne Fachfirmen und Energieberatende.

Die Quick Wins, die ich Ihnen vorstellen möchte, sind einfach umsetzbar und zeigen sofortige Wirkung. Sie steigern Ihren Wohnkomfort und reduzieren Ihre Energiekosten und CO₂-Emissionen ab Tag 1 durch messbare Effizienzgewinne. Dieses Dokument hilft Ihnen, Potenziale zu erkennen und direkt umzusetzen.

Während die Quick Wins sinnvolle Eigenmaßnahmen bilden, sichert der **Individuelle Sanierungsfahrplan (iSFP)** Ihren langfristigen Erfolg und maximale staatliche Förderungen.



Börgel

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen & Erfolg bei der Umsetzung!

Die 4 besten Quick Wins

Kostenlose Sofortmaßnahmen zur unmittelbaren Effizienzsteigerung.

1 Vorlauftemperatur senken

Durch die feine Justierung der Heizkurve und die Senkung der Vorlauftemperatur arbeitet Ihr Wärmeerzeuger in einem deutlich effizienteren Bereich. Eine Reduktion um nur wenige Grad kann bis zu 10 % Heizenergie einsparen, ohne dass die Behaglichkeit in Ihrem Zuhause spürbar abnimmt.

2 Raumtemperaturen anpassen

Schon eine Absenkung der Raumtemperatur um 1 °C reduziert Ihren Heizenergieverbrauch um etwa 6 %. Wir empfehlen eine Zieltemperatur von 19 °C in Wohnräumen sowie 16 °C in Schlafzimmern und weniger genutzten Räumen für eine optimale Balance aus Komfort und Ersparnis.

3 Korrektes Stoßlüften

Vermeiden Sie das Dauerlüften über gekippte Fenster, da dies die Wände auskühlt und Energie verschwendet. Mehrmaliges Stoßlüften für 5 bis 10 Minuten garantiert einen vollständigen Luftaustausch bei minimalem Wärmeverlust und spart etwa 4 – 6 % Energie ein, während es gleichzeitig Schimmelbildung vorbeugt.

4 Heizkörper freihalten

Klingt banal, aber Achtung zeigt Wirkung: Damit die erwärmte Luft ungehindert im Raum zirkulieren kann, sollten Heizkörper niemals durch Möbel, Verkleidungen oder lange Vorhänge teilverdeckt werden. Ein freier Abstand von mindestens 30 cm verhindert Hitzestau und sichert eine optimale Wärmeverteilung.

Lohnende DIY-Upgrades

Sofortmaßnahmen zur unmittelbaren Effizienzsteigerung.

1 Heizrohr-Isolierung

Ungedämmte Wärmeleitungen in kalten Kellerräumen sind massive Energiefresser. Mit preiswerten Dämmschalen aus dem Baumarkt können Sie diese Rohre in Eigenregie isolieren und so Ihre Wärmeverluste um ca. 8 % senken. Dies ist eine der rentabelsten DIY-Maßnahmen für Hauseigentümer.

2 Flächige Teppiche & Vorhänge

Schwere Vorhänge wirken wie eine zusätzliche Dämmschicht. Flächige Teppiche isolieren zudem den Boden und erhöhen die gefühlte Temperatur im Raum. Dies erlaubt eine niedrigere Thermostat-Einstellung bei gleicher Behaglichkeit, was zusammen ein Einsparpotenzial von bis zu 6 % bieten kann.

3 Dachbodenluke dämmen

Durch eine ungedämmte oder undichte Dachbodenluke entweicht warme Luft verstärkt durch den Kamin-Effekt. Mit Dichtungsband und Dämmplatte stoppen Sie diesen Energieverlust effektiv in Eigenregie. Dies verbessert die Behaglichkeit im Obergeschoss spürbar und erzielt eine Effizienzsteigerung von ca. 2 – 3 %.

4 Spar-Duschkopf & Perlatoren

Da die Warmwasserbereitung einen erheblichen Anteil am Gesamtenergieverbrauch ausmacht, lohnt sich moderne Spar-Duschköpfe, welche den Wasserfluss bei gleichem Komfort um bis zu 50 % reduzieren können. So entlasten Sie Ihren Heizkessel spürbar und erzielen eine Effizienzsteigerung von etwa 3 - 4 %.

Für die Effizienz-Perfektionierer

Etwas frickelig – aber besonders lohnend.

1 Dichtungsbänder Türen & Fenster

Zusätzliche Dichtungsbänder für wenige Euro aus dem Baumarkt an Fenstern und Türen verhindern, dass warme Luft unkontrolliert nach außen entweicht. Diese können sehr einfach selbst angebracht werden, den Wohnkomfort steigern und die Ihre Heizkosten um etwa 2 – 3 % reduzieren.

2 Wärmebrücken-Vermeidung

Wärmebrücken wie ungedämmte Rollladenkästen sind klassische Schwachstellen, über die im Winter massiv Wärme verloren geht. Durch das Einlegen von Dämmmatten können Sie diese energetischen Lücken effektiv schließen und auf diese Weise ca. 2 – 4 % Energie einsparen.

3 Heizkörper entlüften

Luftblasen im Heizsystem verhindern eine gleichmäßige Wärmeverteilung und zwingen die Umwälzpumpe zu Mehrarbeit. Der einfache Handgriff mit einem Entlüftungsschlüssel stellt die volle Heizleistung wieder her und kann die Effizienz in Ihrem System um ca. 2 – 4 % erhöhen.

4 Heizrückwand-Optimierung

Besonders an ungedämmten Außenwänden geht viel Strahlungswärme der Heizkörper direkt im Mauerwerk verloren. Hinter den Heizkörpern angebrachte Reflektorfolien & Dämmungen werfen diese Wärme zurück in den Wohnraum. Spürbar ist die schnelleren Raumaufheizung und eine 2 - 3 % Effizienzsteigerung

Die Maßnahmen im Vergleich

	Maßnahme	Effizienzsteigerung	Weiterer Nutzen
1	Vorlauftemperatur senken	5 – 10 %	Highlight-Maßnahme, längere Heizungs-Lebensdauer
	Raumtemperaturen anpassen	ca. 6 % pro °C	Bestes Aufwand/Nutzen-Verhältnis
3	Korrektes Stoßlüften	4 – 6 % ggü. Kipplüftung	Vermeidung von Schimmelbildung
	Heizkörper freihalten	ca. 3 %	Schnellere Aufheizzeit
5	Heizrohr-Isolierung	4 – 8 %	Verlustwärme minimieren
	Flächige Teppiche & Vorhänge	4 – 6 % ggü. kleinflächig	thermische Behaglichkeit, verbesserter Schallschutz
7	Dachbodenluke dämmen	2 – 4 %	Thermische Behaglichkeit OG
	Spar-Duschkopf & Perlatoren	3 – 4 %	Reduzierterer Duschwasserverbrauch
9	Dichtungsbänder Türen & Fenster	2 – 4 %	Elimination von Zugluft, Steigerung Wohnkomfort
	Wärmebrücken-Vermeidung	3 – 6 %	Elimination von Zugluft, Steigerung Wohnkomfort
11	Heizkörper entlüften	2 – 4 %	Keine Fließgeräusche (Gluckern), volle Heizleistung
	Heizrückwand-Optimierung	2 – 4 %	Bausubstanz-Schutz, schnellere Strahlungswärme

Von den QuickWins zum Sanierungsfahrplan

Effizienzmaßnahmen im Überblick.

Heizungsmodernisierung



Fassadendämmung



Dachdämmung



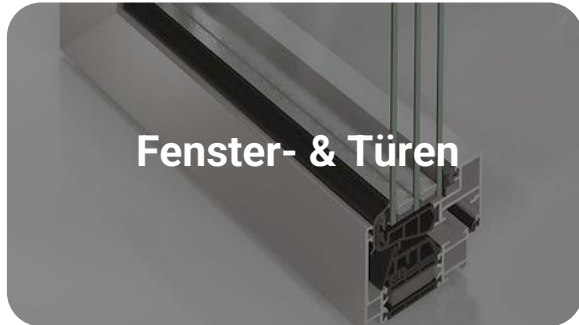
Kellerdeckendämmung



Photovoltaik & Batterie



Fenster- & Türen



Smart Home



Lüftungsanlage



Der individuelle Sanierungsfahrplan

Die fünf Kernvorteile für eine erfolgreiche Modernisierung.

1

Fehlinvestitionsschutz: Fundiert, individuell & ganzheitlich geplant zur Vermeidung von Bauschäden

2

Budget-Verdopplung: Förderfähige Kosten von 30.000 € auf 60.000 € pro Jahr pro Wohneinheit

3

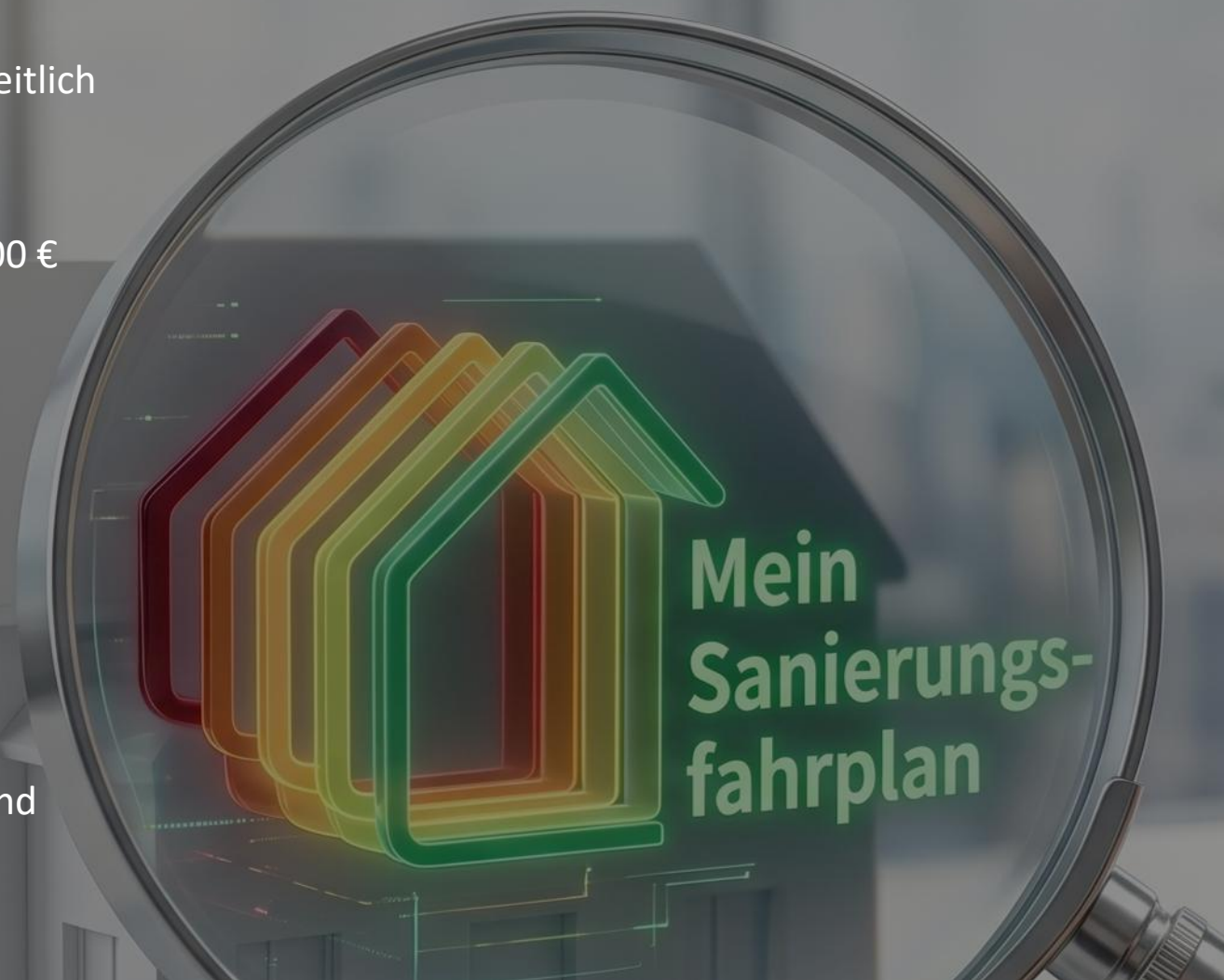
iSFP-Bonus: 20% statt 15 % Förderung auf alle energetischen Maßnahmen an der Gebäudehülle

4

15 Jahre: Der Bonus bleibt für alle im Fahrplan enthaltenen Maßnahmen gesichert

5

Bis zu 50 % Erstattung: Übernahme der BAFA aufgrund der gesamtwirtschaftlichen Sinnhaftigkeit von iSFPs



BAFA Einzelmaßnahmen

Kriterien für Gebäude und Eigentümer.

Wer wird gefördert?

Haus- und Wohnungseigentümer

Wohnungseigentümergeinschaften (WEG)

Mieter und Pächter

Nießbrauchberechtigte

Was sind die Voraussetzungen?

Gebäude-Standort in Deutschland

Bauantrag älter 10 Jahre

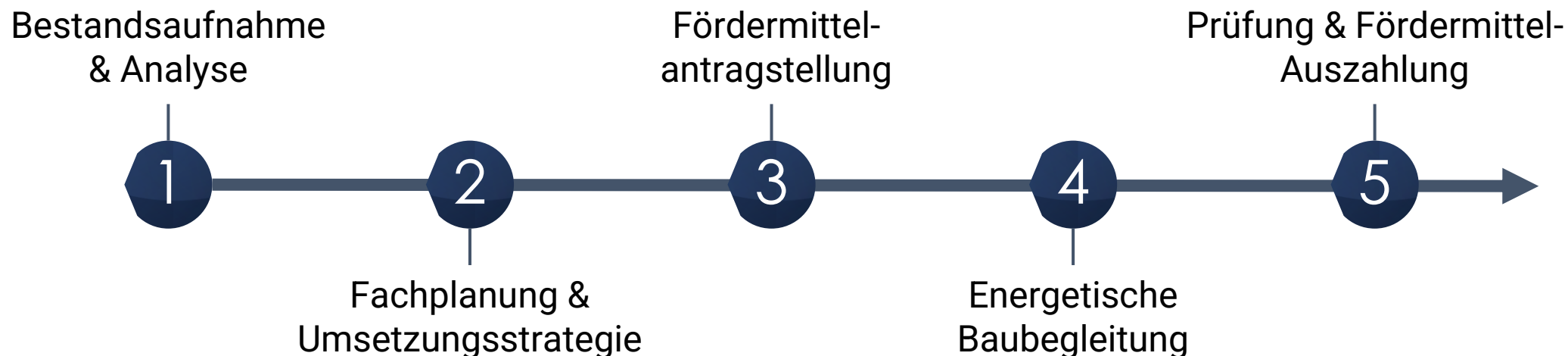
Hauptsächliche Wohnraum-Nutzung

Verg. 5 Jahre keine geförderte Energieberatung

➡ **Erfüllen Sie diese Voraussetzungen?**

Ihrer Gebäudemodernisierung

Fundierte Entscheidungen, professionelle und ganzheitlich optimierte Umsetzung.



Wir können Sie von **Anfang bis Ende** begleiten und die **energetische Verantwortung** für Ihr Vorhaben übernehmen.

Vielen Dank

Für Ihre Aufmerksamkeit.

& Erfolg

In Ihrem Zuhause.



NewEnergyMetrics



beratung@newenergymetrics.com



+49 157 71770911



www.newenergymetrics.com

